

NACHHALTIGE VERPACKUNGEN

Fachpack: Wetropa zeigt Kunststoffverpackungen mit ausgeglichener CO₂-Bilanz

Produktbericht | 30.08.2019

Kunststoffe als Verpackungsmaterial – eine Symbiose, die auch in Zeiten, in denen die Industrie verstärkt den ökologischen Fußabdruck ihrer Produktion in den Fokus nimmt, ihre Berechtigung hat. Denn die Ökobilanz von Kunststoffverpackungen kann sich mit derjenigen von alternativen Materialien durchaus messen.



Mithilfe von Climate Partner stellt das Unternehmen seine Produkte klimaneutral.

(Bild: Wetropa)

Verpackungen aus Kunststoff werden auch in Zukunft für eine Vielzahl an Produkten erste Wahl sein und weiter eine wichtige Rolle im Verpackungskreislauf einnehmen. Erst recht, wenn Verpackungshersteller in der Produktion auf recycelbare Materialien und eine ausgeglichene CO₂-Bilanz achten.

Schaumstoff-Spezialist Wetropa beispielsweise verfügt bereits seit Januar 2013 über ein

Umweltmanagementsystem nach DIN ISO 14001:2015. Kontinuierlich ist das Unternehmen dabei, seine Aktivitäten im Bereich Nachhaltigkeit weiter auszubauen. Dazu setzt Wetropa zum einen auf effizienten Materialeinsatz, Abfallvermeidung, ressourcenschonende Fertigungsprozesse und eine hohe Recyclingquote. Zum anderen wird der bei der Produktion entstehende CO₂-Fußabdruck durch die Unterstützung nachhaltiger und nachvollziehbarer Projekte ausgeglichen. Infolgedessen ist der Hersteller eines der ersten schaumstoffverarbeitenden Verpackungsunternehmen, das klimaneutral agiert.

Ziel: 100 Prozent recycelbare Materialien

Schon bei der Entwicklung und der Konstruktion neuer Verpackungslösungen setzt Wetropa auf einen möglichst geringen Materialeinsatz, Abfallvermeidung und eine umfassende Abfallverwertung. Das Unternehmen sammelt sortenreine Abfälle, welche bei der Verarbeitung der beispielsweise zu 100 Prozent recycelbaren, unvernetzten PE-Schaumstoffe entstehen, bereitet diese auf, sodass sie sich anschließend erneut dem Herstellungsprozess zuführen lassen. Auf der Fachpack 2019 in Nürnberg zeigt das Unternehmen Verpackungslösungen, die trotz des Einsatzes unterschiedlicher Materialien zu 100 Prozent recycelbar und für eine Vielzahl von Einsatzmöglichkeiten geeignet sind.

Unterstützung von Klimaschutzprojekten

Um darüber hinaus den bei der Produktion entstehenden CO₂-Fußabdruck auszugleichen, sollen mithilfe von Climate Partner entsprechende Klimaschutzprojekte unterstützt werden. Dazu werden die CO₂-Emissionen des Unternehmens von Climate Partner berechnet und in einem zertifizierten Prozess zielführende Klimaschutzstrategien erarbeitet. Die Lieferkette wurde in der Berechnung der Emissionen mit einbezogen. Materialien, deren Herkunft und ihre Transportwege fließen in die Datenauswertung mit ein. Schließlich kann Wetropa unter diversen Projekten auswählen, die absolut transparent und nachvollziehbar sind. Mithilfe des QR-Codes oder der Climate ID-Trackingnummer auf der Verpackung oder der Webseite ist dabei für jeden Interessierten erkennbar, welche Projekte Wetropa unterstützt, um seine Emissionen zu neutralisieren.

Aussteller für:

- konstruktive Verpackungen
- Spezialverpackungen
- Präsentationsverpackungen

PATENT DES MONATS



JETZT ABSTIMMEN

VERPACKUNG DES MONATS




JETZT ABSTIMMEN

MEISTGELESEN


1. **UNTERNEHMEN**
Beck's und Deezer starten Code-Aktion
2. **NACHHALTIGKEIT**
Nestlé belegt Spitzenposition im Nachhaltigkeitsindex
3. **GETRÄNKEVERPACKUNG**
Herzstück der neuen Produktion bei Coca-Cola in Halle angeliefert

industriejobs.de

Außendienstmitarbeiter für die Verpackungsindustrie (m/w/d)

 **TKM Meyer GmbH**
Bargteheide

Teamleitung (m/w/d) Verpackungsprojekte & Verpackungsdruck

 **RAUSCH Verpackung**
Augsburg

Schichtleiter (m/w/d) Bereich Verpackung

 **Aenova Group**

NEWSLETTER

Das Neueste von
neue verpackung direkt
in Ihren Posteingang!



Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein

KOSTENLOS ABONNIEREN

Neu auf neue verpackung



NACHHALTIGE VERPACKUNGEN

Fachpack: Wetropa zeigt Kunststoffverpackungen mit ausgeglichener CO2-Bilanz



GREIFER

Ro-Ber hat mit dem Ro-Flex ein hochflexibles Greifsystem entwickelt

REINIGUNGSSYSTEME

Meech International zeigt seine neuesten technologischen Entwicklungen zur Unterstützung der Verpackungsindustrie



VERPACKUNGSMASCHINE

Beumer Group als Komplettanbieter auf der Fachpack



WAAGE

Ishida zeigt anwendungsspezifische Mehrkopfwagen



UNTERNEHMEN

PackEx bietet mit Siebenfarbdruck optimale Farbwiedergabe



KLEBEN

Sparsame End-of-Line-Klebeteknik von Nordson



REINIGEN

Mit Nilfisk alle Reinigungsprozesse im Blick

Das Medienangebot von neue verpackung

